Preislisten – Fester Kunde bei Preislistengebühren: was, warum und wie

Ein Feld bei einer Gebühr in einer Umsatzpreisliste, das die berechnete Gebühr automatisch einem festgelegten Kunden statt dem Hauptkunden des Auftrags zuordnet und so eine Rechnungszuordnung pro Gebühr ermöglicht.

Aktualisiert 2. Juni 2026

Vorschläge für Screenshots:

- Seite **Preis bearbeiten** unter **Preise > Kundenpreislisten** mit dem neuen Feld **Fester Kunde** im Block **Allgemeine Informationen**.
- Validierungsfehler wegen abweichender Währung nach dem Versuch, einen festen Kunden mit einer anderen Währung zu speichern.
- Umsatzbereich im Auftragsdetail mit einer Gebühr, die einem festen Kunden zugeordnet ist, neben anderen Gebühren, die beim Hauptkunden des Auftrags bleiben.
- Liste **Rechnungen > Zu fakturierende Aufträge** mit einem Auftrag, dessen Gebühren auf zwei Kunden aufgeteilt sind. Der Auftrag bleibt in der Liste, bis jeder Kunde fakturiert wurde.

Zusammenfassung

- **Was ist das Feld „Fester Kunde“?**
  - Ein neues optionales Feld bei jeder Gebühr innerhalb einer Umsatzpreisliste. Wenn es gesetzt ist, wird jede aus dieser Preislistenzeile berechnete Gebühr automatisch dem ausgewählten Kunden statt dem Hauptkunden des Auftrags in Rechnung gestellt.
- **Warum wurde es eingeführt?**
  - Bei manchen Transportkonstellationen müssen bestimmte Gebühren eines Auftrags einer anderen juristischen Person in Rechnung gestellt werden. Typische Beispiele sind ein Schwesterunternehmen innerhalb derselben Gruppe, eine Holdinggesellschaft oder eine andere Markengesellschaft innerhalb einer Organisation mit mehreren Marken. Ohne dieses Feld mussten Disponenten den Kunden nach der Berechnung des Auftrags bei jeder betroffenen Gebühr manuell neu zuweisen.
- **Wie funktioniert es?**
  - Das Feld wird auf Gebührenebene in einer Umsatzpreisliste konfiguriert. Nach dem Speichern übernehmen alle neu berechneten Gebühren aus dieser Zeile den festen Kunden bis in die Umsatzansicht des Auftrags. Bei der Fakturierung des Auftrags werden Gebühren für unterschiedliche Kunden automatisch auf separate Rechnungen aufgeteilt. Dabei kommt die bestehende Rechnungserstellung pro Kunde zum Einsatz.

Voraussetzungen

- Eine Umsatzpreisliste muss vorhanden und mit dem betreffenden Kunden verknüpft sein. Hinweise zur Einrichtung enthält *Gebührenvorlage – Konfiguration für Preislisten*.
- Der feste Zielkunde muss in Qargo bereits als Kunde konfiguriert sein, und zwar mit einer Währung, die der Währung der Preisliste entspricht.

Anwendungsfälle

- **Zuschlag für eine separate Gesellschaft der Gruppe.** Ein Transportunternehmen führt Aufträge für einen großen Handelskunden aus und liefert an bestimmte Adressen. Ein Handlingzuschlag, der an bestimmte Lieferadressen gebunden ist, muss der Logistikgesellschaft des Transportunternehmens statt dem Handelskunden in Rechnung gestellt werden. Wird **Fester Kunde** beim Zuschlag auf die Logistikgesellschaft gesetzt, wird der Zuschlag

automatisch dorthin geleitet. Transport- und Kraftstoffgebühren werden weiterhin dem Handelskunden in Rechnung gestellt.

- **Markenaufträge mit juristischen Personen pro Produkt.** Ein Modelogistikdienstleister betreut einen einzelnen Markenkunden mit mehreren juristischen Personen in verschiedenen Ländern. Jedes Produktbündel im Auftrag muss der jeweiligen juristischen Person in Rechnung gestellt werden. Jede produktspezifische Gebühr in der Preisliste erhält einen **Festen Kunden**, der der richtigen juristischen Person entspricht. So entsteht aus einem einzigen Auftrag eine Rechnung pro juristischer Person.
- **Gesellschaftsübergreifende Kostenerstattung zwischen Schwesterunternehmen.** Eine bestimmte Gebühr eines Auftrags muss für Buchhaltungszwecke intern einem Schwesterunternehmen innerhalb derselben Gruppe in Rechnung gestellt werden. **Fester Kunde** wird bei dieser Gebühr auf das Schwesterunternehmen gesetzt. Der Rest des Auftrags bleibt beim Hauptkunden.

Begriffe

Begriff	Definition
Gebühr	Eine einzelne Zeile in einer Preisliste, die einen Betrag für einen Auftrag berechnet (zum Beispiel Transport, Zuschläge oder Festpreise).
Stammgebühr	In einer Preisliste konfigurierte Gebühr, die Name, Code, MwSt., Berechnungsregeln und nun auch den festen Kunden einer Gebühr festlegt.
Fester Kunde	Der Kunde, der bei einer Gebühr als Empfänger der Rechnung für diese Gebühr festgelegt ist und den Hauptkunden des Auftrags überschreibt.
Umsatzpreisliste	Eine Preisliste zur Berechnung der Einnahmen aus Kundenaufträgen. Kostenpreislisten (Subunternehmer oder intermodal) sind von dieser Funktion nicht erfasst.
Gebühreninstanz	Eine berechnete Gebühr in einem einzelnen Auftrag, die aus einer Zeile der Stammgebühr entsteht.

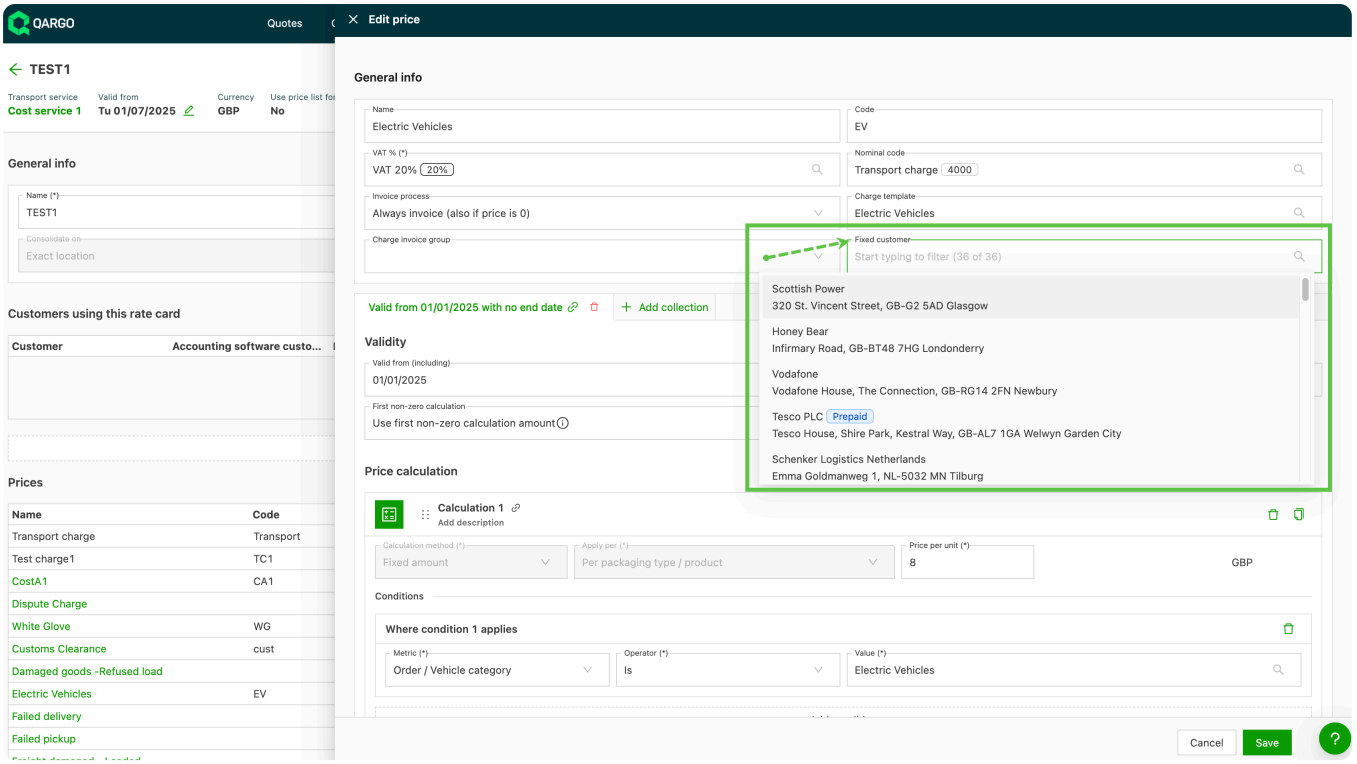
Festen Kunden bei einer Gebühr konfigurieren

Das folgende Video zeigt, wie ein fester Kunde mit einer Gebühr verknüpft wird. Alternativ die folgenden Schritte ausführen:

▶ https://watchclueso.com/embed/q4c60omddlscjhyh

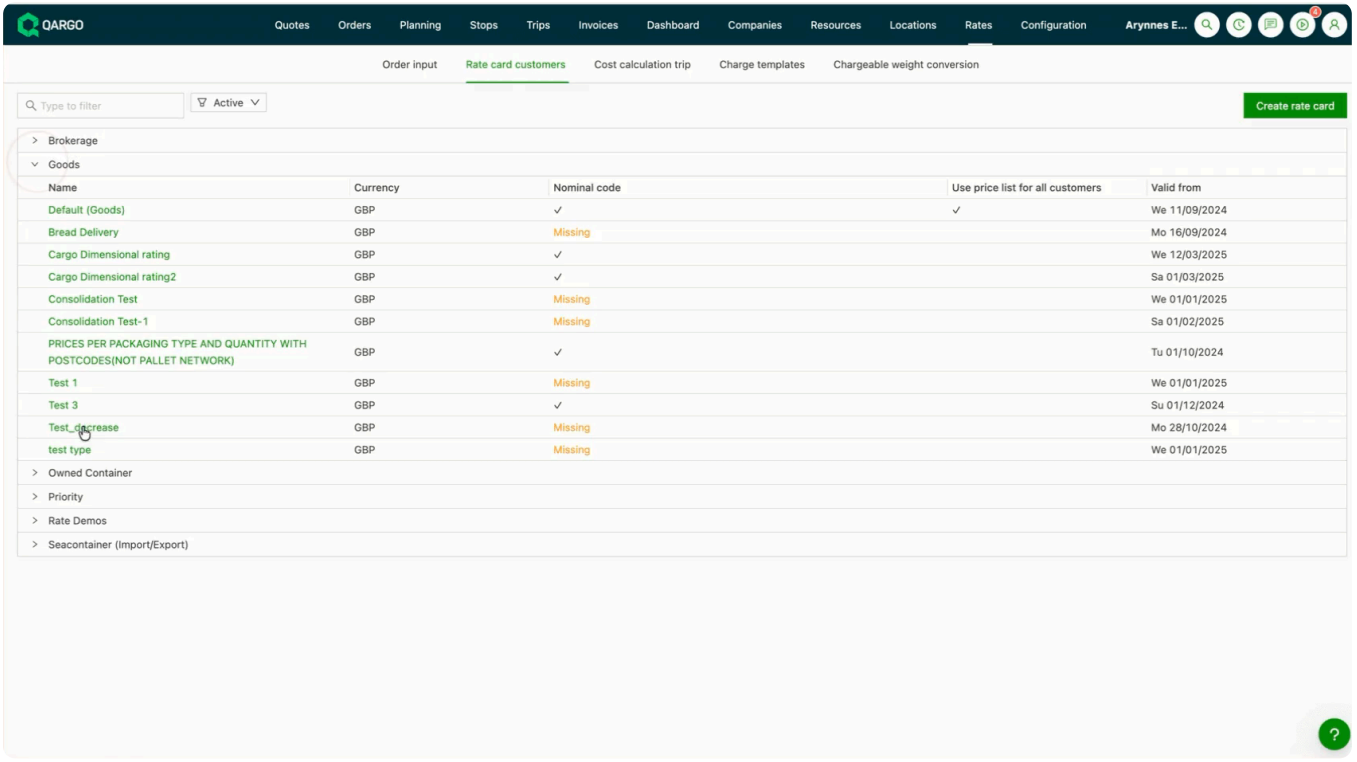
Preisliste öffnen

1. Zu **Preise > Kundenpreislisten** navigieren.
2. Die Umsatzpreisliste auswählen, die die zu konfigurierende Gebühr enthält.
3. Die Seite **Preis bearbeiten** für die betreffende Gebühr über das Stiftsymbol daneben öffnen.



Feld „Fester Kunde“ festlegen

1. Das Feld **Fester Kunde** im Block **Allgemeine Informationen** suchen
2. Die Kundenauswahl öffnen. Die Dropdown-Liste zeigt nur Kunden, deren Währung der Währung der Preisliste entspricht.
3. Den Kunden auswählen, der die Rechnung für diese Gebühr erhalten soll.
4. Die Gebühr speichern.



📚 Die Kundenauswahl filtert nach Währung, um Abweichungen zwischen der Preisliste und dem empfangenden Kunden zu vermeiden. Stimmen die Währungen nicht überein, verhindert ein Validierungsfehler das Speichern. Die Meldung nennt beide betroffenen Währungen.

🧰 Das Feld **Fester Kunde** ist optional. Bleibt es leer, behält die Gebühr ihr Standardverhalten und wird dem Hauptkunden des Auftrags in Rechnung gestellt.

Festen Kunden entfernen oder ändern

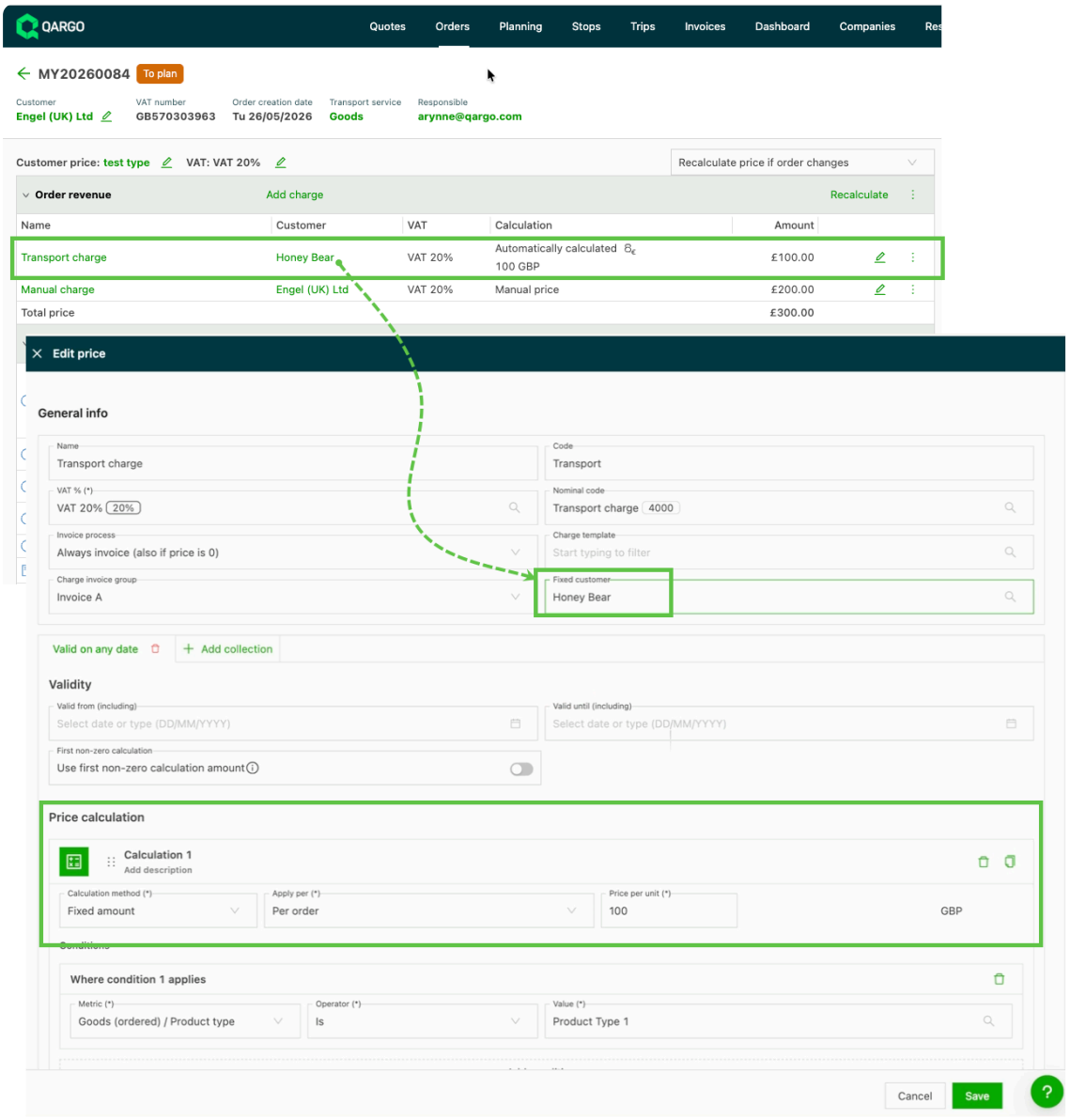
1. Die Seite **Preis bearbeiten** für die betroffene Gebühr öffnen.
2. Das Feld **Fester Kunde** leeren, um zum Standardverhalten zurückzukehren, oder einen anderen Kunden mit passender Währung auswählen, um künftige Gebühren umzuleiten.
3. Die Änderung speichern.

‼️ Bestehende Gebühren, die bereits in Aufträgen berechnet wurden, behalten ihren ursprünglichen Kunden. Der neue Wert für **Fester Kunde** gilt nur für Gebühren, die nach der Änderung berechnet werden. Historische Gebühren werden nicht automatisch nachträglich aktualisiert.

Darstellung fester Kunden in Aufträgen und Rechnungen

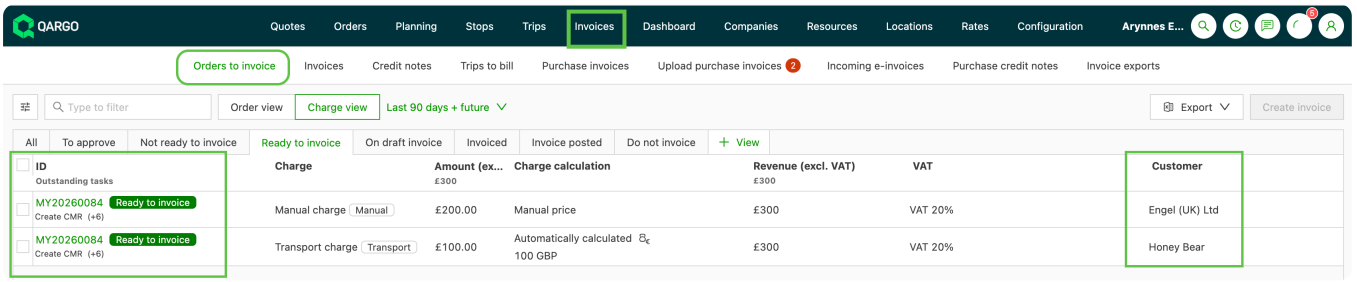
Umsatzansicht des Auftrags

- Gebühren aus einer Preislistenzeile mit gesetztem **Festen Kunden** zeigen diesen Kunden in der bestehenden Kundenspalte der Umsatztabelle des Auftrags.
- Andere Gebühren desselben Auftrags zeigen weiterhin den Hauptkunden des Auftrags.
- Manuelle Überschreibungen bei einer einzelnen Gebühreninstanz funktionieren wie bisher. Ein ausdrücklich bei einer Gebühreninstanz gesetzter Kunde hat Vorrang vor dem festen Kunden aus der Stammgebühr.



Rechnungsstellung für Aufträge mit mehreren Kunden

- Ein Auftrag, dessen Gebühren mehr als einem Kunden gehören, erzeugt eine Rechnung pro Kunde. Der Auftrag bleibt unter **Rechnungen > Zu fakturierende Aufträge** sichtbar, bis jeder beteiligte Kunde fakturiert wurde.
- Rechnungen werden über den bestehenden Ablauf der Rechnungserstellung pro Kunde erstellt. Jede Rechnung wird separat erzeugt.



📚 Bei einem Auftrag, dessen Gebühren auf zwei oder mehr Kunden aufgeteilt sind, muss jede Rechnung einzeln erstellt werden. Es gibt keinen Ablauf, der mit einem Klick mehrere Rechnungen in einem Schritt erzeugt.

Einschränkungen

- Das Feld **Fester Kunde** ist nur in Umsatzpreislisten verfügbar. Kostenpreislisten für Subunternehmer oder intermodale Services bieten dieses Feld nicht.
- Keine nachträgliche Aktualisierung. Gebühren, die vor der Konfiguration eines **Festen Kunden** berechnet wurden, behalten ihren ursprünglichen Kunden. Eine Neuberechnung des Auftrags weist bestehende Gebühren nicht rückwirkend neu zu.
- Bei Aufträgen mit mehreren Kunden muss jede Rechnung manuell erstellt werden. Das Verhalten entspricht dem bisherigen Ablauf der Rechnungsstellung pro Kunde.

Fehlerbehebung

Problem	Wahrscheinliche Ursache	Lösung
Das Feld **Fester Kunde** ist auf der Seite **Preis bearbeiten** nicht sichtbar	Die Preisliste ist eine Kostenpreisliste (Subunternehmer oder intermodal), in der dieses Feld ausgeblendet ist	Den Typ der Preisliste prüfen. Das Feld erscheint nur in Umsatzpreislisten.
Das Speichern wird durch einen Fehler wegen abweichender Währung verhindert	Die Währung des ausgewählten festen Kunden entspricht nicht der Währung der Preisliste	Einen Kunden mit passender Währung auswählen oder die konfigurierte Währung des Kunden entsprechend anpassen. Die Fehlermeldung nennt zur Orientierung beide Währungen.
Bestehende Aufträge zeigen bei der Gebühr nach der Konfiguration eines festen Kunden weiterhin den Hauptkunden des Auftrags	Bestehende Gebühreninstanzen werden beim Aktualisieren der Stammgebühr nicht nachträglich aktualisiert	Eine neue Gebührenberechnung für den Auftrag auslösen. Neue Gebühreninstanzen übernehmen den festen Kunden; bereits berechnete Gebühren bleiben unverändert.
Eine Gebühr, die dem festen Kunden zugeordnet werden sollte, erscheint weiterhin auf der Rechnung des Hauptkunden	Die Gebühreninstanz wurde manuell überschrieben oder vor der Konfiguration des **Festen Kunden** erstellt	Die Gebühreninstanz im Auftrag prüfen. Manuelle Überschreibungen haben Vorrang; die Überschreibung entfernen oder neu berechnen, um die Zuweisung des festen Kunden wiederherzustellen.
Die Kundenauswahl zeigt den erwarteten Kunden nicht an	Die Währung des betreffenden Kunden entspricht nicht der Währung der Preisliste, oder das Unternehmen ist in Qargo nicht als Kunde konfiguriert	Währung und Kundenstatus unter **Kunden** prüfen. Die Konfiguration so anpassen, dass der Kunde auswählbar ist.
Der Auftrag bleibt nach der Fakturierung des Hauptkunden unter **Zu fakturierende Aufträge**	Der Auftrag enthält noch nicht fakturierte Gebühren, die einem anderen Kunden zugewiesen sind	Die Gebühren der übrigen Kunden fakturieren. Der Auftrag verschwindet aus der Liste, sobald jeder beteiligte Kunde fakturiert wurde.